

Rechnungswesen kompakt

Bearbeitet von
Wolfgang Britt

2. Auflage 2015. Taschenbuch. 256 S. Paperback
ISBN 978 3 648 06761 1

[Wirtschaft > Unternehmensfinanzen > Betriebliches Rechnungswesen](#)

Zu [Inhaltsverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Leseprobe

Die Zielsetzungen der Betriebe

Unternehmensziele sind in der BWL die Zielsetzungen, die der unternehmerischen Betätigung zugrunde liegen.

Ökonomische Ziele

Das Hauptziel ist hier in der Regel die Gewinnmaximierung, also die Erzielung eines möglichst hohen Gewinns. Buchhalterisch wird der Gewinn oder Verlust in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Konto „Gewinn und Verlust“ ermittelt. In einer Gleichung sieht es so aus:

Erträge - Aufwendungen = Gewinn oder Verlust

Unterziele sind:

- die Kostenminimierung,
- die Umsatzmaximierung,
- eine hohe Produktivität = $(\text{Output} \div \text{Input})$ oder $(\text{Ausstoß} \div \text{Einsatz})$,
- eine hohe Wirtschaftlichkeit als Kennziffer: $\text{Leistung} \div \text{Kosten}$.

Außerökonomische Ziele

Ökologische Ziele: umweltbewusste Entscheidungen und umweltschonendes Handeln

- Imageziele: Entwicklung und Pflege eines positiven Erscheinungsbildes des Unternehmens nach außen
- Sicherheitsziele: Sicherung des Vermögens und der Liquidität
- Soziale Ziele: Sicherung der Arbeitsplätze, positives Betriebsklima
- Machtziele: Erzielung eines möglichst großen Marktanteils, Einflussnahme auf Menschen, z. B. Kunden, Lieferanten, Politiker

Zielhierarchien und Zielkonflikte

Die unterschiedlichen Ziele können im Widerspruch zueinander stehen. So besteht z.B. zwischen dem Gewinnmaximierungsziel und dem Liquiditätsziel (fällige Schulden begleichen zu können) ein

Zielkonflikt. Um das Gewinnmaximierungsziel erreichen zu können, müssen ständig flüssige Mittel (Bank- und Kassenbestände) zum Kauf von Anlagen und Waren usw. verwendet werden, die dann für die Tilgung der Schulden nicht mehr zur Verfügung stehen. Es ist in solchen Fällen Sache des Managements, eine klare Hierarchie der Ziele vorzugeben und Zielkonflikte zu lösen.